```
-- 7.1.a) Anzahl der Kunden pro Land; Ergebnisspalten: Land,
Anzahl Kunden
SELECT Land, COUNT (Kundennr) AS Anzahl Kunden
FROM Kunden
GROUP BY Land;
-- b) Anzahl der Kunden pro Land für die Länder, die mindestens 5 Kunden
haben, absteigend sortiert nach der Anzahl; Ergebnisspalten: Land,
Anzahl Kunden
SELECT Land, COUNT (Kundennr) AS Anzahl Kunden
FROM Kunden
GROUP BY Land
HAVING Anzahl Kunden >= 5
ORDER BY Anzahl Kunden DESC;
-- c) Anzahl der verschiedenen (Kunden-) Orte pro Land, sortiert nach
Land; Ergebnisspalten: Land, Anzahl Orte
-- Achtung: Es müssen andere Zahlen rauskommen, als bei Anfrage nach der
Zahl der Kunden pro Land!
SELECT Land, COUNT(DISTINCT Ort) AS Anzahl Orte
FROM Kunden
GROUP BY Land
ORDER BY Land;
-- d) Gesamtbestellmenge und -umsatz pro Artikel für alle Artikel im
Maßstab 1:18, aufsteigend sortiert nach der Menge; Ergebnisspalten:
ArtikelNr, Artikelname, Menge, Umsatz
-- Hinweis: Auch Artikel ohne Auftragspositionen sollen ausgewiesen
werden, d.h. hier ist Menge = 0 und Umsatz = 0. Nullwerte einer
numerischen Spalte können mit folgendem Ausdruck in
-- numerische Werte umgewandelt werden: "COALESCE(<column>, 0)".
SELECT Artikel.ArtikelNr, Artikel.Artikelname,
       COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge), 0) AS Menge,
       COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge *
Auftragspositionen. Verkaufspreis), 0) AS Umsatz
FROM Artikel
LEFT JOIN Auftragspositionen ON Artikel.ArtikelNr =
Auftragspositionen.ArtikelNr
WHERE Artikel.Massstab = '1:18'
GROUP BY Artikel.ArtikelNr, Artikel.Artikelname
ORDER BY Menge ASC;
-- e) Wie viele verschiedene Artikel (nicht die Bestellmenge, sondern die
verschiedenen Artikel) wurden jeweils von Kunden aus Deutschland,
Frankreich und England bestellt?
-- Ergebnisspalten: Land, AnzahlArtikel
SELECT Kunden.Land, COUNT(DISTINCT Auftragspositionen.ArtikelNr) AS
AnzahlArtikel
FROM Kunden
LEFT JOIN Auftraege ON Kunden.KundenNr = Auftraege.KundenNr
JOIN Auftragspositionen ON Auftraege.AuftragsNr =
Auftragspositionen.AuftragsNr
WHERE Kunden.Land IN ('Deutschland', 'Frankreich', 'England')
GROUP BY Kunden.Land;
-- f) Wie hoch ist der Gesamtumsatz und -gewinn pro Kunde für alle Kunden
mit einem Gesamtumsatz von mehr als 100.000€?
```

-- Ergebnisspalten: KundenNr, Firma, Umsatz, Gewinn, AnzahlAuftraege;

Ausgabe aufsteigend sortiert nach Umsatz;

```
-- Hinweis: Für den Umsatz benötigen Sie den Verkaufspreis und die
Bestellmenge, für den Gewinn noch zusätzlich den Einkaufspreis des
Artikels.
SELECT
    Kunden.KundenNr,
    Kunden.Firma,
    SUM(Auftragspositionen.Bestellmenge *
Auftragspositionen. Verkaufspreis) AS Umsatz,
    SUM((Auftragspositionen. Verkaufspreis - Artikel. Einkaufspreis) *
Auftragspositionen. Bestellmenge) AS Gewinn,
    COUNT (Auftraege.AuftragsNr) AS AnzahlAuftraege
FROM Kunden
JOIN Auftraege ON Kunden.KundenNr = Auftraege.KundenNr
JOIN Auftragspositionen ON Auftraege.AuftragsNr =
Auftragspositionen.AuftragsNr
JOIN Artikel ON Auftragspositionen. Artikel Nr = Artikel. Artikel Nr
GROUP BY Kunden.KundenNr, Kunden.Firma
HAVING SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge *
Auftragspositionen. Verkaufspreis) > 100000
ORDER BY Umsatz ASC;
-- 2.a) Legen Sie eine View "ArtikelUmsatz" an, die Bestellmenge und
Gesamtumsatz pro Artikel ermittelt, d.h. sie soll folgende Spalten
enthalten: ArtikelNr, Bestellmenge, Umsatz
CREATE VIEW ArtikelUmsatz AS
SELECT
    Artikel.ArtikelNr,
    COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge), 0) AS
Bestellmengegesamt,
    COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge *
Auftragspositionen. Verkaufspreis), 0) AS Umsatz
FROM Artikel
LEFT JOIN Auftragspositionen ON Artikel.ArtikelNr =
Auftragspositionen.ArtikelNr
GROUP BY Artikel. ArtikelNr;
-- b) Formulieren Sie die Anfrage aus Teilaufgabe 1 d) unter Verwendung
der View aus 2a) erneut! Ist noch eine Aggregation erforderlich?
-- Ja ist hier erforderlich, um die GEsamtbevstellmenge und den
GEsamtumsatz pro Artikel zu berechnen
CREATE VIEW MengeUmsatz1 18 AS
SELECT
    Artikel.ArtikelNr,
    Artikel.Artikelname,
    COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge), 0) AS Menge,
    COALESCE (SUM (Auftragspositionen. Bestellmenge *
Auftragspositionen. Verkaufspreis), 0) AS Umsatz
FROM Artikel
JOIN Auftragspositionen ON Artikel.ArtikelNr =
Auftragspositionen.ArtikelNr
WHERE Artikel.Massstab = '1:18'
GROUP BY Artikel.ArtikelNr, Artikel.Artikelname
ORDER BY Menge ASC;
```

- -- 3. Es gibt im Datenbestand viele Aufträge, die keine Auftragspositionen haben. Das darf an sich nicht vorkommen. -- a) Warum lässt sich das nicht durch eine referenzielle Integritätsbedingung sicherstellen?
- -- Referenzielle Integrität stellt sicher, dass Fremdschlüssel in einer Tabelle auf gültige Primärschlüssel in einer anderen Tabelle verweisen. Das bedeutet:
- -- Jede Auftragsposition muss zu einem existierenden Auftrag gehören. Es verhindert jedoch nicht, dass ein Auftrag ohne Auftragspositionen existiert.
- -- Die referenzielle Integrität kontrolliert nur, dass die Beziehung in eine Richtung gültig ist (Auftragspositionen zu Aufträgen), aber nicht in die andere Richtung (Aufträge müssen Auftragspositionen haben).
- -- Um sicherzustellen, dass jeder Auftrag mindestens eine Auftragsposition hat, reichen referenzielle Integritätsregeln nicht aus.
- -- b) Lassen Sie sich diese Aufträge mit Hilfe einer SELECT-Anweisung mit Unterabfrage in der WHERE Klausel ausgeben. SELECT *

FROM Auftraege
WHERE AuftragsNr NOT IN (SELECT DISTINCT AuftragsNr FROM Auftragspositionen);

-- c) Verfassen Sie die gleiche Abfrage nun mit einem Join! SELECT Auftraege.*
FROM Auftraege
LEFT JOIN Auftragspositionen ON Auftraege.AuftragsNr = Auftragspositionen.AuftragsNr
WHERE Auftragspositionen.AuftragsNr IS NULL;